

Ökologische Wiederbelebung der Gemeinde Brey

Im Rahmen des Projektwettbewerbs „Grünes Stadt – Grünes Dorf“ des Landkreises Mayen-Koblenz hat die Gemeinde Brey im Jahr 2020 das Projekt „Grüne (ökologische) Wiederbelebung der Gemeinde Brey“ eingereicht. Dieses soll langfristig als kommunale Biodiversitätsstrategie für Brey etabliert werden. Im Besonderen gefiel der Wettbewerbsjury, dass das Konzept den gesamten Ort umfasst und dadurch viele verschiedene Standorte und Personengruppen mit einbezieht.

Inzwischen konnte in der Gemeinde Brey zusammen mit vielen ehrenamtlichen Helfern wie u.a. der AG „Natur und Umwelt“ und den Gemeindearbeitern trotz der Corona-Pandemie eine Vielzahl an Maßnahmen umgesetzt werden, welche auf verschiedene Weisen der Biodiversität vor Ort dienen. Noch im November 2020 wurde eine neue Hochstamm-Streuobstfläche in einem bestehenden Weinberg angelegt. Zur Erhaltung und Erziehung älterer Obstbäumen wurden sowohl Apfel- und Birnensorten als auch Zwetschgen und Mirabellen in und um Brey zurückgeschnitten. Brey war früher, wie weite Teile des Mittelrheintals ein Anbaugebiet für Süßkirschen, so wurden 5 regionaltypischer Mittelrheinkirschen u.a. die „Breyer Marmorkirsche“, oder die „Breyer Längliche“ nachgepflanzt. Mit der Installation neuer Nistkästen für Steinkauz, Haussperling und Mehlschwalbe, der Säuberung und Instandsetzung bereits bestehender Vogelnistkästen und der Errichtung einer Benjes-Hecke wurden neue Rückzugsorte und Brutmöglichkeiten für Vögel und andere Tiere geschaffen. Des Weiteren wurden Freischneidearbeiten auf Magerwiesen und Magerrasengesellschaften durchgeführt, welche zum Erhalt der dortigen Flora und Fauna wie zum Beispiel dem Helmknabenkraut beitragen.

Um die Biodiversität auch innerorts mehr in den Fokus zu rücken wurden auf öffentlichen Grünflächen standortgemäße Blumenmischungen eingesät und das Straßenbegleitgrün durch Neupflanzungen erweitert. Für alle Bürger*innen, die während der Umsetzung des Konzeptes ihren grünen Daumen entdeckt haben, wurde ein gemeinsamer Dorfgarten ins Leben gerufen, welcher nach den Richtlinien der Permakultur betrieben wird.

Die Gemeinde ist somit auf einem sehr guten Weg ihre kommunale Biodiversitätsstrategie umzusetzen. Durch den Landkreis Mayen-Koblenz wurde lediglich ein Teil der genannten Maßnahmen im Rahmen des Wettbewerbs unterstützt. Alle weiteren Maßnahmen wurden in Eigeninitiative der Gemeinde Brey zusammen mit viel ehrenamtlichen Engagement in vorbildlicher Weise umgesetzt.

In diesem Jahr wird der Projektwettbewerb „Grüne Stadt – Grünes Dorf“ fortgeführt. Der Landkreis unterstützte erneut Privatpersonen, Initiativen und Vereine, die ihre Orte wieder nachhaltiger und naturnäher gestalten möchten. Je nach Art und Größe der Maßnahme können die Projekte eine finanzielle Unterstützung zwischen 200 € und 4.000 € erhalten. Weitere Informationen zum Projektwettbewerb sowie die Vorlage für die Projektskizze finden Sie unter www.kvmyk.de/gruenesdorf.